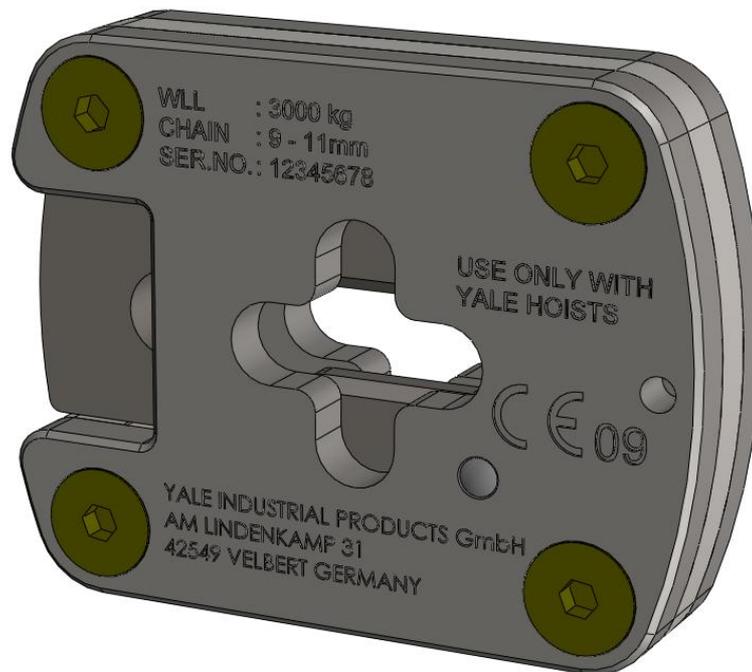


Montageanleitung und Benutzerhinweise Yale-Kettenstopper



1 ALLGEMEINE HINWEISE

Achtung: Diese Anleitung ist von jedem Bediener vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig zu lesen. Diese Anleitung soll erleichtern, den Kettenstopper kennenzulernen und ihre bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Anleitung enthält wichtige Hinweise, um den Kettenstopper sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung hilft sowohl Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern als auch die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer des Kettenstoppers zu erhöhen. Die Betriebsanleitung muss ständig am Einsatzort des Kettenstoppers verfügbar sein. Sie ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Arbeiten an bzw. mit den Kettenstoppers wie

- Bedienung, einschließlich Rüsten, Störungsbehebung im Arbeitsablauf und Pflege
- Instandsetzung (Wartung, Inspektion) und/oder
- Transport

beauftragt ist.

Neben der Anleitung und den im Verwenderland und der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelung zur Unfallverhütungsvorschrift, sind auch die anerkannten Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten. Der Betreiber ist für die sach- und fachgerechte Unterweisung des Bedienpersonals verantwortlich.

2 BESTIMMUNGSGEMÄßER BETRIEB / VERWENDUNG

Der Yale Kettenstopper wurde als Absturzsicherung für Yale Hebezeuge mit Rundstahlkette entwickelt. Die beiden erhältlichen Größen decken hierbei zwei unterschiedliche Bereiche der Kettengrößen ab. Größe I (Art.Nr. 00100115) kann für Geräte mit Ketten mit einem Nenndurchmesser von 6mm bis 8mm verwendet werden. Größe II (Art.Nr. 00100110) ist für Geräte mit einem Kettennenddurchmesser von 9mm bis 11mm geeignet.

Achtung: Eine Verwendung für andere Kettenabmessungen ist nicht erlaubt

Maximale Tragfähigkeit

Die auf dem Gerät angegebene Nennlast ist die maximale Last, die nicht überschritten werden darf.

Gefahrenbereiche



- Das Heben oder der Transport von Lasten ist zu vermeiden, solange sich Personen im Gefahrenbereich der Last befinden.
- Der Aufenthalt unter einer angehobenen Last ist verboten.
- Lasten nicht unbeaufsichtigt in angehobenem oder gespanntem Zustand belassen.
- Der Bediener darf eine Lastbewegung erst dann einleiten, wenn er sich davon überzeugt hat, dass die Last richtig angeschlagen ist und sich keine Person im Gefahrenbereich aufhält.

Benutzung des Gerätes

Beim Benutzen des Gerätes ist vom Bediener darauf zu achten, dass das Hebezeug so bedient werden kann, dass der Bediener weder durch das Gerät selbst noch durch das Tragmittel oder die Last gefährdet wird.

Achtung:

Temperaturbereich

Die Geräte können bei einer Umgebungstemperatur zwischen -10°C und +40°C arbeiten. Bei Extrembedingungen sollte mit dem Hersteller Rücksprache genommen werden.

3 SACHWIDRIGE VERWENDUNG

- Der Kettenstopper darf nur für Yale Hebezeuge verwendet werden, an deren Kettenende die auf dem Kettenstopper angegebene Last nicht überschritten wird.
- Das Gerät darf nicht in explosionsfähiger Atmosphäre eingesetzt werden.

4 MONTAGE

Prüfungen vor der Montage

- Feststellung von Transportschäden
- Prüfung auf Vollständigkeit
- Prüfung auf Übereinstimmung der Tragfähigkeitsangaben und der Kettenabmessungen auf dem Kettenstopper und dem Typenschild des Hebezeuges

Montage des Kettenstoppers an einem Hebezeug

Der Kettenstopper wird am im Betrieb unbelasteten Kettenstrang dem s.g. Leerende montiert (Abb.1).

Achtung: Die Montage des Kettenstoppers darf nur von qualifiziertem Personal vorgenommen werden.

- Das Kettenendstück des Hebezeuges demontieren
- Durch Drücken der Sicherheitsarretierung und gleichzeitigem Betätigen des Schiebers den Ketteneinlauf des Kettenstoppers öffnen und den Kettenstopper auf die Lastkette aufschieben. Durch Loslassen des Schiebers arretiert der Kettenstopper auf der Lastkette.

Hinweis: Die Lage des Schiebers beim Montieren des Kettenstoppers so vorsehen, dass beim Gebrauch des Kettenstoppers eine bequeme Handhabung möglich ist.

- Das Kettenendstück des Hebezeuges wieder montieren.

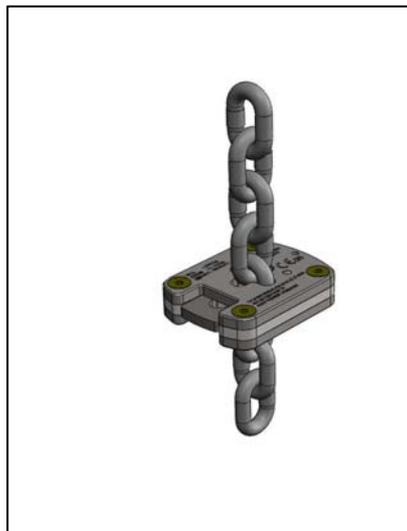


Abb. 1

5 PRÜFUNG VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Vor der ersten Inbetriebnahme ist das Produkt einer Prüfung durch eine befähigte Person zu unterziehen. Diese Prüfung besteht im Wesentlichen aus einer Sicht- und Funktionsprüfung. Die Prüfungen sollen sicherstellen, dass sich das Gerät in einem sicheren Zustand befindet und gegebenenfalls Mängel bzw. Schäden festgestellt und behoben werden.

Als befähigte Person können z.B. die Wartungsmonteur des Herstellers oder Lieferanten angesehen werden. Der Unternehmer kann aber auch entsprechend ausgebildetes Fachpersonal des eigenen Betriebes mit der Prüfung beauftragen.

6 PRÜFUNG VOR ARBEITSBEGINN

Vor jedem Arbeitsbeginn ist das Gerät einschließlich der Tragmittel, Ausrüstung und Tragkonstruktion auf augenfällige Mängel und Fehler zu überprüfen.

Weiterhin sind die Bremse und das korrekte Einhängen des Gerätes und der Last zu überprüfen. Dazu ist mit dem Gerät eine Last über eine kurze Distanz zu heben, zu ziehen oder zu spannen und wieder abzusenken bzw. zu entlasten.

7 FUNKTION / BETRIEB

Der Kettenstopper kann durch Betätigen der Sicherheitseinrichtung und gleichzeitiges Drücken des Schiebers auf der Lastkette des Hebezeuges bewegt werden. Wird der Schieber losgelassen arretiert er automatisch in der Lastkette und die Sicherheitsarretierung blockiert das System.

Achtung: Der Kettenstopper ist nur sicher arretiert, wenn sich nach der Positionierung der Schieber in seiner Endlage befindet und sich nicht mehr bewegen lässt.

Achtung: Um die sichere Funktion des Kettenstoppers zu gewährleisten, darf der Abstand zwischen dem Kettenstopper und dem Hebezeug nicht mehr als 15 - 20 cm betragen. Gegebenenfalls muss der Kettenstopper nach der Betätigung des Hebezeuges nachgesetzt werden.

Wurde eine durchrutschende Last vom Kettenstopper aufgehalten ist dieser durch einen neuen Kettenstopper zu ersetzen und das Hebezeug einer Überprüfung durch eine befähigte Person zu unterziehen.

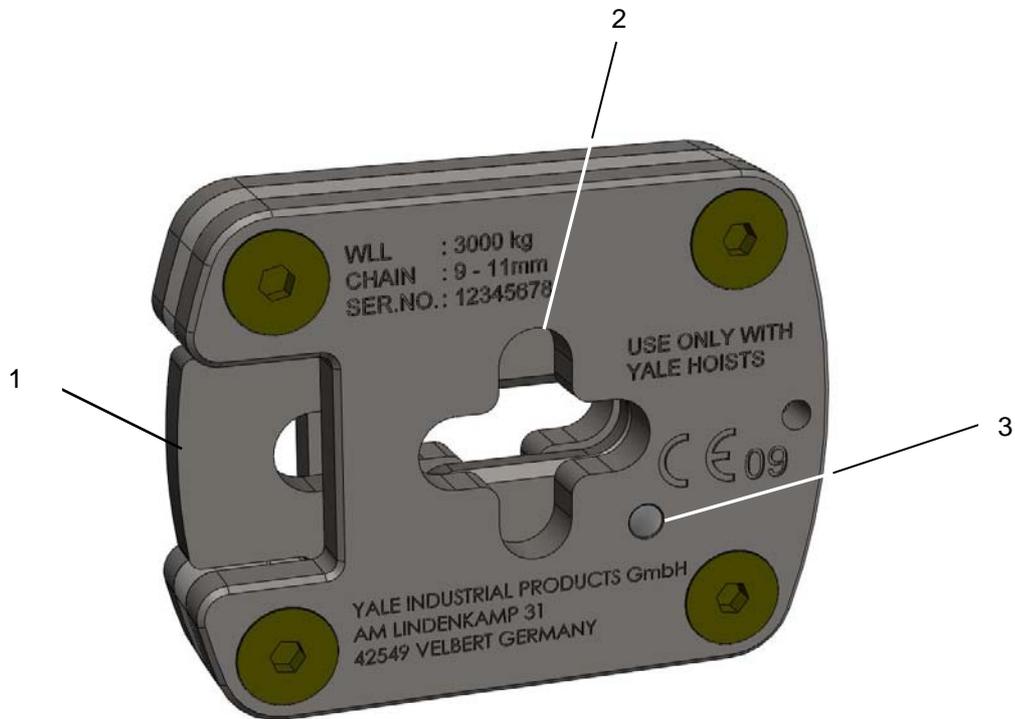
8 PRÜFUNG / WARTUNG

Die Prüfung ist mindestens einmal jährlich, bei schweren Einsatzbedingungen in kürzeren Abständen, durch einen Sachkundigen vorzunehmen. Die Prüfungen sind im Wesentlichen Sicht- und Funktionsprüfungen, wobei der Zustand von Bauteilen hinsichtlich Beschädigung, Verschleiß, Korrosion oder sonstigen Veränderungen beurteilt sowie die Vollständigkeit und Wirksamkeit der Sicherheitseinrichtungen festgestellt werden muss.

Achtung: Zur Schmierung dürfen nur dünnflüssige Schmierstoffe verwendet werden, um die Bewegung des Schiebers nicht zu beeinträchtigen

Reparaturen dürfen nur von Fachwerkstätten, die Original YALE Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden.

Die Prüfungen sind vom Betreiber zu veranlassen.



Pos.	Beschreibung
1	Schieber
2	Ketteneinlauf
3	Sicherheitsarretierung

Herstellereklärung

Entsprechend der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (Anhang II A)

Wir, Yale Industrial Products GmbH
Am Lindenkamp 31
D-42549 Velbert

erklären hiermit, dass das nachstehend bezeichnete Produkt in seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien Maschinen entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung/Ergänzung des Produktes verliert diese EG-Konformitätserklärung ihre Gültigkeit. Weiterhin verliert diese EG-Konformitätserklärung ihre Gültigkeit, wenn das Produkt nicht entsprechend den in der Betriebsanleitung aufgezeigten bestimmungsgemäßen Einsatzfällen eingesetzt wird und die regelmäßig durchzuführenden Überprüfungen nicht ausgeführt werden.

Beschreibung	Kettenstopper
Tragfähigkeit	1500 kg und 3000kg
Maschinentyp	Lastaufnahmemittel
Seriennummern	Seriennummernkreise für die einzelnen Tragfähigkeiten werden im Produktionsbuch festgehalten
Geltende EG-Richtlinie	EG Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
Harmonisierte Normen	ISO 12100-1:2003 ISO 12100-2:2003 EN 349:2008
Nationale Normen und Spezifikationen	BGR 500 BGV D8
Qualitätssicherung	DIN EN ISO 9001

Datum: 08.07.2009

Hersteller-Unterschrift: i.V.

Dipl.-Ing. A. Oelmann
Leiter Qualitätswesen